

Umweltinspektionsbericht des Kreises Olpe

zur Umweltrevision einer

Anlage zum Brechen von Steinen und sonstige Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen
vom 27.09.2017

Betreiber: Günter Jung GmbH, Biggestr. 43, 57462 Olpe
Standort: 57489 Drolshagen, Gemarkung Bleche, Flur 8, Flurstück 25, 4, 1272, 1273

Die Firma Günter GmbH betreibt am o.g. Standort 3 Anlagen zum Brechen, Mahlen und Klassieren von natürlichem und künstlichem Gestein. Eine der drei Anlagen wird gleichzeitig als Nebenanlage zur sonstigen Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen mit einer Durchsatzkapazität von 10 Tonnen oder mehr je Tag betrieben. Des Weiteren wird als Nebeneinrichtung ein genehmigungsbedürftiges Zwischenlager für nicht gefährliche Abfälle mit einer Gesamtlagerkapazität von 100 t oder mehr betrieben.

Die Anlagen sind im Anhang I Nr. 2.2, 8.11.2.4 sowie 8.12.2 zur 4. BImSchV aufgeführt.

Datum der Überwachung:	11.07.2017
Aufwand Vor-Ort:	1 Stunden (inklusive Fahrtzeit)
Aufwand Vor- und Nachbereitung	6 Stunden
Art der Umweltinspektion:	angemeldet
Zuständige Behörde:	Kreis Olpe
Beteiligte Behörden:	Untere Umweltbehörde
Umfang der Umweltinspektion:	Medienübergreifende Überwachung Genehmigungskonformer Betrieb Immissionsschutz Abfallwirtschaft Management / Organisation
Gesetzesgrundlage:	§ 52 BImSchG i.V.m. Erlass des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 24.09.2012 zu medienübergreifenden Umweltinspektionen; letzter Stand vom 26.06.2015
Grundlage der Überwachung:	Immissionsschutzrechtliche Genehmigungen
Ergebnis der Überprüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> Keine Mängel <input type="checkbox"/> Geringfügige Mängel ¹⁾ <input type="checkbox"/> Erhebliche Mängel ²⁾ <input type="checkbox"/> Schwerwiegende Mängel ³⁾
Beschreibung der Mängel:	
Veranlasste Maßnahmen:	

Legende

- 1) Geringfügige Mängel
sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionsschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.
- 2) Erhebliche Mängel
sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.
- 3) Schwerwiegende Mängel
sind festgestellte Verstöße gegen Materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Gegebenenfalls ist eine Stilllegung/ Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.